Der Hufschmied holt aus:
kraftvoll und zielgenau.

Wenn sich ein Leben schlagartig verändert

Die Karriere der Barbara Meier – Durch Zufall gescoutet worden – „Jeder muss seinen eigenen Stil finden“

Es gibt viele talentierte Models, die es nicht in die Kategorie „Top- oder Supermodels“ schaffen. Denjenigen, denen wirklich der Durchbruch gelingt, winkt eine glanzvolle Karriere, wie die deutschen Beispiele Heidi Klum, Claudia Schiffer, Eva Padberg oder Tatjana Patitz zeigen. Eine, die auf dem besten Weg an die Spitze ist, kommt aus der Oberpfalz. Barbara Meier (23) aus Amberg verzückt seit ihrem Sieg bei der Pro7-Kultsendung „Germanys next Topmodel 2007“ in einem Werbespot nicht nur Bayer Leverkusens Ex-Manager Reiner Calmund, sondern auch bekannte Modedesigner wie Wolfgang Joop.

ES WAR DER 24. MAI 2007, als sich Barbara Meiers Leben schlagartig drehte. Nicht nur Supermodel Heidi Klum war damals dabei, sondern auch 4,49 Millionen Zuschauer. Sie verfolgten vor den heimischen Bildschirmen, wie aus der zurückhaltenden Mathematik-Studentin „Germanys next Topmodel« wurde. „Seitdem hat sich eigentlich so ziemlich alles verändert“, erinnert die 23-Jährige in Bezug auf ihren Erfolg bei der ProSieben-Casting-Show.

Ein Erfolg, den sie zunächst und auch zwölf Monate später gar nicht so recht glauben wollte, gibt sie in einem Fernseh-Interview beim Internetprotal „Modelina“ unumwunden zu. „Ich konnte es lange nicht glauben, dass ich gewonnen habe. Nach der Ausstrahlung der letzen Sendung bin ich aus dem Flugzeug gestiegen und war plötzlich nirgends mehr unbeobachtet“, erinnert sich die bildhübsche Oberpfälzerin.

„Keine Werbung für Alkohol“

Überall stürzten sich die Fans auf sie, manche ziemlich distanzlos. Mittlerweile hat sie sich an den Umgang mit Fans gewöhnt, übernimmt sogar Verantwortung für sie. „Ich mache keine Werbung für Alkohol und gehe nicht bei Rot über die Ampel, weil ich kein schlechtes Vorbild sein will.“ Es gibt also auch Jobangebote, die sie ablehnt? „Solange ich auf meiner Homepage jeden Tag Nachrichten von sehr jungen Mädchen finde, die mir schreiben, dass sie so sein wollen wie ich, werde ich nicht sagen, Alkohol trinken ist gut. Für kein Geld der Welt. In solchen Fällen bin ich unbeeinflussbar“, so die 23-Jährige weiter.

Eigentlich hatte Barbara Meier nach ihrer Mittleren Reife für ein Jahr an einer Computerfachschule eine Ausbildung als Fachinformatikerin begonnen. Sie merkte aber schnell, dass sie lieber studieren wollte. Daraufhin ging es an den Technischen Zweig der Fachoberschule Amberg, wo sie ihr Abitur mit einem Notenschnitt von 1,2 machte. Nach dieser Schulausbildung begann die Ambergerin ihr Mathematik-Studium in Regensburg. „Dieses Studium war zwar mit sehr viel Lernen verbunden, hat mir aber auf der anderen Seite wahnsinnig viel Spaß gemacht, weil mir das Lösen komplizierter, logischer Denkaufgaben schon immer gefallen hat. Auch wenn das die wenigsten Menschen nachvollziehen können“, lacht die 23-Jährige. Dieses Studium habe sie aber jetzt wegen ihrer Modelkarriere unterbrochen. „Ich habe es nicht aufgegeben. Ich habe es auf Eis gelegt“, sagt sie.

In die Modelbranche ist Barbara Meier eher zufällig reingeschlittert. Sie hatte die erste Staffel von Heidi Klums Sendung im Fernsehen verfolgt: „Das hat mich fasziniert. Ich dachte mir, dass mir das auch Spaß machen könnte.“ Tja, und wie es der Zufall so will: Irgendwann war sie von Regensburg aus auf dem Weg nach Hause und stolperte in einem Einkaufszentrum über einen Tisch, hinter dem drei Leute standen – die Modelscouts von „Germanys next Topmodel“. Die fragten sie, ob sie bei der zweiten Staffel mitmachen möchte. „Kurz darauf waren auch schon die Kameras um mich herum. Ich kam gar nicht dazu, Nein zu sagen“, erinnert sich Barbara Meier, für die es im Nachhinein die richtige Entscheidung war.

Richtig deshalb, weil die 23-Jährige damals nicht nur die zweite Staffel der Casting-Show gewann, sondern weil sie seitdem zu einem festen Bestandteil der Modeszene wurde. Im ersten Jahr nach ihrem Erfolg war sie noch viel in Deutschland für Werbekampagnen und Foto-Shootings für Magazine unterwegs. Seitdem gehen ihre Reisen nach Rom, Paris, Mailand oder New York – die Modemetropolen der Welt schlechthin, wo sie für bekannte

CHRONOMAT B01

Breitling kreiert den Chronografen par excellence

Perfekte Formgebung, Ausnahmemotor: Breitling startet mit einem hochexklusiven Instrument zum Höhenflug, das unter den mechanischen Chronografen neue Maßstäbe setzt. Ein markantes Design, einzigartig, aufs Wesentliche reduziert. Eine brillante Präsenz am Handgelenk, ein gelungener Mix von Performance und Eleganz. Ein authentisches, mit aufwändigster Detailpflege fabriziertes und endgefertigtes Paradestück. Die Chronomat B01 ist auf maximale Robustheit, Funktionalität, Effizienz und Glanzleistung getrimmt, geschaffen von bestausgewiesenen Könnern für Kenner hochkarätiger Mechanik.

Im durchtrainierten Zeitmesser tickt das Kaliber B01, ein automatisches, vollumfänglich in den Breitling Werkstätten entwickeltes und gefertigtes Chronografenwerk. Dieser architektonisch innovative Originalmotor ist zuverlässig, präzis, leistungsstark und wie alle Breitling Werke Chronometerzertifiziert. Raffinierte Ästhetik, Performance pur: Mit der Chronomat B01 interpretiert Breitling den mechanischen Chronografen neu.

SEBALD
UHREN – GOLD

SEBALD UHREN–GOLD
Oberer Markt/Judengasse 1
92637 Weiden
Telefon 0961/481270
www.sebald-weiden.de

WWW.BREITLING.COM

Verführerisch: Bei „Germanys next Topmodel“ gehörte auch das Foto-Shooting am Strand dazu.

Der Hufschmied holt aus: kraftvoll und zielgenau.

Wandlungsfähig – so muss ein Topmodel sein.

Designer auf dem Catwalk läuft. Ihre roten Haare, die blau-grünen Augen, ihre Größe von 1,74 Meter und ihre Traumfigur mit den Maßen 83 – 61 – 91 überzeugten zuletzt sogar Wolfgang Joop. Der heuerte sie Anfang März für die Präsentation seiner Wunderkind-Prêt-à-porter-Kollektion im Pariser „Louvre“ an.

Mentorin, Freundin und Vorbild

Ihr Lieblings-Designer ist und bleibt jedoch Valentino. Ansonsten trägt sie alles, was sie will. Denn: „Mir wurde gelernt, dass Rothaarige wegen ihrer Haarfarbe und wegen ihres hellen Teints nur die Farben Blau, Schwarz und Grün tragen können. Ein Irrtum: Ich kann jetzt alles tragen. Jeder muss nur seinen eigenen Stil finden. Wichtig ist, das anzuziehen, was einem selbst passt und sich nicht an den anderen zu orientieren“, erklärt die 23-Jährige selbstbewusst.

Die Erinnerungen an „Germanys next Topmodel“ sind für Barbara Meier immer noch präsent. Vor allem an Heidi Klum – Mentorin, Freundin und auch etwas wie ein Vorbild. „Ich bewundere Heidi schon“, gibt sie zu. Vor allem wie diese alles unter einen Hut bringe – Familie und Karriere. „Was sie macht, macht sie perfekt. Sie ist aber immer freundlich und hat stets ein Lächeln auf den Lippen“, sagt Barbara Meier, die noch heute Heidi Klums Telefonnummer in ihrem Handy abgespeichert hat. „Heidi hat gesagt, wenn ich Probleme habe, kann ich sie jederzeit anrufen. Aber zum Glück läuft es bei mir bisher so gut, dass das gar nicht notwendig war.“

In der Tat läuft es für die 23-Jährige in der schnelllebigen Model-Welt gut, sehr gut sogar. Sie zierte aufgrund ihrer Vielfältigkeit die Covers zahlreicher nationaler und internationaler Mode-Magazine. Sie machte und macht Werbung für C&A, Eurodisney, Joghurette, Pantene Pro-V und Müller Milch. „Ich kann mich nicht beklagen. Aber ich würde nie einen Job machen, nur um Geld zu verdienen. Ohne Spaß und Freude am Beruf geht es nicht“, stellt Barbara Meier klar. Spaß gemacht hat sicherlich der Werbe-Dreh mit Rainer Calmund, mit dem sie für Müller Milch vor der Kamera stand und Frühlingsgefühle der besonderen Art weckte.

Neues Traumpaar der Werbung?

Zur Erinnerung: Wir sehen eine sattgrüne, blühende Almwiese. Barbara Meier und Reiner Calmund laufen sich mit romantisch verklärtem Blick entgegen. Keine Frage, dass sich die beiden gleich in die Arme fallen werden. Doch was ist das? Das ungleiche Paar stoppt und setzt sich an einen Tisch, auf dem zwei Becher Müller® fettarmer Joghurt mit der Buttermilch warten. Das Einzige, woran sie jetzt noch denken: Vollmundiger, cremiger Genuss bei maximal einem Prozent Fett, dank Buttermilch! „Rüschtisch lecker und natürlisch leischt“, so Calmund in dem Spot.

Auf die Frage, ob Reiner Calmund neben einer so schönen Frau wirklich nur noch Joghurt im Sinn habe, meinte dieser schlagfertig wie immer: „Tja, als ich der Barbara so entgegengelaufen bin, da kamen schon Gefühle auf. Da hat nicht nur alles gekribbelt, sondern geblitzt. Das war Starkstrom zwischen uns.“ Und was hielt Barbara Meier von ihrer neuen Liaison auf der Mattscheibe? „Der Dreh mit Calli war super lustig! Wir hatten viel Spaß zusammen. Calli ist ja auch ein sehr charmanter Mann. Ich habe am Set so einige Komplimente abgestaubt.“ Das glaubt man gerne, wenn man die beiden in dem seit Ende Januar laufenden Sport zusammen sieht.

Angesichts dieser Terminvielfalt bleibt der 23-Jährigen, die inzwischen ihren Wohnsitz nach München verlegt hat für Freizeit kaum Zeit. „Wenn ich Freizeit habe, tanze ich sehr gerne und am liebsten Rock'n'Roll. Ich habe auch viele Jahre meinen Amberger Verein Schubidu als Trainerin unterstützt“, sagt sie. Außerdem versucht sie, so viel Zeit wie möglich mit ihren Freunden zu verbringen und freut sich jedes Mal, wenn gemeinsame Spiele-Abende oder gemeinsames Kochen anstehen.

Und wohin geht Barbara Meiers Weg in der Zukunft? Eines ist klar. Momentan ist sie mit ganzem Herzen beim Modeln. Pläne für den Rest ihres Lebens zu machen, fällt ihr schwer: „Ich habe in der Vergangenheit erlebt, wie schnell sich ein Leben innerhalb von Minuten drehen kann.“ Zuletzt lief sie bei der Fashion Week in Berlin und in Paris, ehe es Anfang Mai zum Formel 1-Rennen nach Spanien ging. Weitere interessante Anfragen liegen aus dem Ausland, zum Beispiel aus Hongkong, vor. Der Weg zum „Top- oder Supermodel“ ist eingeschlagen.

TEXT: STEPHAN LANDGRAF; FOTOS: REDSEVEN ARTISTS GMBH, DPA, MÜLLER MILCH, BON PRIX, OK-MAGAZIN, BORSALINO, C&A, SEVENONE INTERMEDIA GMBH

Netz-Tagebuch von Barbara Meier

Lässig, dennoch elegant – auch in Jeans macht Barbara Meier eine gute Figur.

Mit schöner Regelmäßigkeit hält Barbara Meier ihre Fans zuhause mit einer Art „Tagebuch“ auf ihrer Homepage auf dem Laufenden. Um einen Einblick in das aufregende Leben der 23-Jährigen zu bekommen hier zur Übersicht die News aus den letzten fünf Monaten. Viel Spaß beim Lesen!

13.03.2010 Galerien Update

In meinen Foto-Galerien könnt ihr jetzt erste Fotos von der Wunderkind-Show finden. Außerdem kamen noch einige von der Kaviar Gauche Show aus Berlin und im Ordner ‚Editorials‘ zwei neue Fashion-Editorials aus Paris und Griechenland dazu! Über die gerade veröffentlichten Editorials freue ich mich sehr und finde, dass die Bilder richtig gut gelungen sind!

08.03.2010 Fashionweek Paris

Morgen werde ich nach Paris fliegen. Wolfgang Joop und ich hatten uns in Berlin zufällig getroffen und er wollte mich auch gleich direkt in seiner Show für die neue Kollektion dabei haben! Morgen stehen Fittings und Proben an und schon am Mittwoch werde ich für die wunderbare und außergewöhnliche Marke Wunderkind laufen! Ich freue mich sehr auf die Show, auf die Zusammenarbeit mit kreativen und inspirierenden Menschen und natürlich auf Paris!

20.02.2010 München, Kapstadt, Berlin

In der Zeit nach der Fashionweek, die dieses Jahr besonders erfolgreich für mich verlaufen ist, hatte ich einige Termine in München und konnte das mit ein bisschen freier Zeit in meiner Heimat verbinden. Dann ging es auch schon direkt weiter für zwei Tage nach Kapstadt für Fernseh- und Fotoaufnahmen und zurück nach Deutschland zur Verleihung der Goldenen Kamera, für die ich von Valentino ein traumhaft schönes Kleid bekam!

20.02.2010 Berlinale

Die letzen Tage war ich in Berlin zu den internationalen Filmfestspielen. Dort habe ich einige tolle Events besucht und viele interessante Menschen getroffen. In einem Lokal wurde ich dann noch direkt von einem großartigen Designer ‚entdeckt‘ und gleich am nächsten Tag zu einem Casting/Kleider-Fitting für die Pariser Fashionweek eingeladen! Das Fitting lief super und jetzt heißt es Daumen drücken, dass alles klappt!

21.01.2010 Kaviar Gauche

Kaviar Gauche, Lala Berlin und Michalsky veranstalten morgen Abend zusammen die größte Show der Berliner Fashionweek. Bei diesem Highlight der Modewoche werde ich für das In-Label Kaviar Gauche laufen! Ich freue mich sehr darauf, ihre großartige neue Kollektion zu präsentieren!

Kein Wunder, dass Barbara Meier bei dieser Ausstrahlung die Casting-Show auf Pro7 gewann.

19.01.2010 Fashion Week Berlin

Gestern bin ich für die Mercedes Benz Fashion Week nach Berlin gereist! Momentan mache ich noch einige Castings und Fittings und ab morgen beginnen dann auch die Showen! Sicher laufen werde ich für Lena Hoschek, Susanne Wiebe und Patrick Mohr. Ob noch mehr dazu kommen entscheidet sich dann in den nächsten Tagen, da noch nicht alle Castings abgeschlossen sind! Auf jeden Fall freue ich mich auf eine tolle Woche voll mit Fashion, tollen Kontakten und wahrscheinlich wie immer viel Stress!

18.01.2010 Müller Milch

Heute um 20.13 Uhr startet meine neue Müller Milch-Kampagne mit Reiner Calmund mit einer Spotpremiere auf ProSieben und Sat.1! Ich freue mich schon sehr auf die Kampagne, denn ich finde den Spot wirklich super! Und auch der Joghurt mit der Buttermilch ist genau mein Geschmack! Leicht und trotzdem super lecker, bei dem Joghurt lohnt sich das Probieren auf alle Fälle!!

18.01.2010 Bayerischer Filmball

Am Samstag war ich beim Bayerischen Filmball in München! Als waschechte Bayerin habe ich mich natürlich sehr darauf gefreut und hatte auch einen wundervollen Abend mit netten Menschen um mich herum, guter Stimmung und vielen neuen Kontakten, die ich knüpfen konnte!

18.01.2010 Shootings in München

Anfang des Jahres hatte ich in München schon ein tolles Fashion Shooting für eine große Zeitung! Wir haben einige Fotografier-Techniken ausprobiert und haben am Ende super schöne Fotos erhalten! Außerdem war ich bei einem Shooting mit dabei, das bei der Powerchild Gala im letzten Jahr versteigert wurde! Es war für mich eine ganz neue Erfahrung ein Shooting als »außenstehende« Person mitzuerleben und dadurch konnte ich auch noch einige neue Dinge für mich selbst lernen!ich mich regelmäßig am Chat beteiligen und so versuchen, den Jugendlichen ganz persönlich Hilfestellung zu leisten! Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit Power Child und hoffe, dass wir gemeinsam unsere Kinder noch stärker machen können. Denn eins sollte jedes Kind wissen: Man darf in jeder Situation »Nein!« sagen!

Mehr Infos

gibt es im Internet unter: www.barbara-meier.com und auf der Fan-Homepage unter: www.barbara-meier-fans.de.